„Mobbing gibt‘s hier nicht!“

Der Verantwortung gegenüber Tabuthemen gerecht werden

Etwa eine Million Berufstätige in Deutschland leiden unter dem Psychoterror von Kollegen oder ihrem Chef - kurz: MOBBING. Die Dunkelziffer ist weitaus höher - Tendenz steigend.

Wenn Kollegen zu Feinden werden und der alltägliche Weg zur Arbeit von Angst gepflastert ist, sollte man handeln. Doch Unwissenheit und Scham machen es Betroffenen sowie Helfern schwer, auf das Problem einzugehen.

In Zeiten zerbrechender Strukturen und zunehmender Verunsicherung werden Interessen häufig mit unfairen Mitteln durchgesetzt. Erster Ansprechpartner für Betroffene ist oft der Personalrat, der als Berater und Vermittler zur Seite stehen muss. Um dieser schwierigen Aufgabe gerecht zu werden, ist es notwendig, das Geschehene zu verstehen und eine gerechte Position zu finden.

Das Ziel dieses stark praxisorientierten Seminars ist die Vermittlung von Handwerkszeug auf verschiedenen Ebenen, um dem Kern von Mobbing und Diskriminierung professionell begegnen zu können. Methoden aus der systemischen Organisationsberatung sowie verschiedene Gesprächstechniken werden im Seminar durchgesprochen und eingeübt. Präventionsstrategien, wie beispielsweise die inhaltliche Gestaltung einer Dienstvereinbarung, ergänzen das Seminar.

Psychoterror am Arbeitsplatz
- Ursachen, Formen und Folgen

Abgrenzung zwischen „Konflikten“ und „Mobbing“

Mobbingverläufe verstehen und frühzeitig erkennen

Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen und Konstellationen
- Intervention ohne Eskalation, Konfrontation ohne Provokation

Umgang mit eigenen Ohnmachtsgefühlen und Stress
- Eine innere Haltung finden, Distanz halten

Stärkung und Schärfung der Beratungskompetenz
- Spezifika einer qualifizierten Mobbingberatung
- Wann gebe ich den Fall ab und an wen?
- Wann hole ich mir selber Unterstützung und von wem?

Ansatzpunkte zur Prävention:
- Stärkung einer „fairen“ Unternehmenskultur
- Dienstvereinbarungen

Anmeldung:
05 11 – 51 51 65-0
oder
info@kurs-institut.de

Referenten:
Psychologen & Arbeitsrechtler

Teilnehmerzahl: max. 15

Seminardauer: 3 Tage
Erster Tag, Beginn: 13.00 Uhr
Dritter Tag, Ende: 13.00 Uhr

Seminar-Gebühr: 790 € zzgl. MwSt. und Hotelkosten

Schulungsanspruch:
§ 54 (1) BPersVG, analog LPersVG´s

Bilder (Fotolia.de): 3 403287 © Yuri Arcurs · 8830991 © treenabeena · 3154895 © Maksym Yemelyanov

KURS-Institut
für betriebliche Mitbestimmung

Unverbindliche Seminaranmeldung

(im Fensterumschlag oder per Fax an: 05 11 - 51 51 65 11)

KURS-Institut

An das
KURS-Institut für betriebliche Mitbestimmung
Roscherstraße 13 A
30161 Hannover

Angaben zum Seminar:

Seminarthema:

Seminar-Nr: 02 – –

Seminarort:

vom:

bis:

Seminarteilnahme als:

- ☐ Vollpensionsgast mit Übernachtung
- ☐ Tagungsgast (mit Abendessen)
- ☐ Tagungsgast (ohne Abendessen)

Sonstige Angaben:

- ☐ Ich wünsche vegetarische Verpflegung
- ☐ Ich wünsche ein Raucherzimmer (soweit im Hotel verfügbar)

Angaben zum Seminarteilnehmer:

Folgenden Teilnehmer melden wir unverbindlich zum oben genannten Seminar an*:

☐ Frau ☐ Herr

Vorname:

Name:

Dienststelle:

Adresse der Dienststelle:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon-Nr.:

Fax-Nr.:

E-Mail-Kontakt:

*(bei mehreren Teilnehmern bitte Anmeldeformular kopieren oder einfach über www.kurs-institut.de anmelden)
Alle benötigten Unterlagen zur verbindlichen Anmeldung gehen Ihnen in den nächsten Tagen per Post zu.

Mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bin ich/sind wir einverstanden.

Datum/Unterschrift